



Herr H.

99817 Eisenach

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
28.05.2020

Beantwortung der Einwohneranfrage - Landesgartenschau in Eisenach (EAF-0032/2020)

Sehr geehrter Herr H.,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

zu 1.

Derzeit ist der Stand der Voruntersuchungen noch nicht so weit fortgeschritten, dass eine öffentliche Einsichtnahme möglich und sinnvoll ist.

Für die Vorbereitungen bezüglich der Bewerbung der Stadt Eisenach als Austragungsort für die Landesgartenschau (LGS) 2028 wurde zunächst eine Projektgruppe aus verwaltungsinternen und -externen Mitgliedern gegründet. In einer ersten Sitzung Anfang März 2020 verständigte man sich u. a. über die Standortauswahl.

Im nächsten Schritt soll nun ein externes Büro mit der Flächensuche beauftragt werden. Hier stehen wir bereits in Kontakt mit einem externen Dienstleister, der u. a. auch schon andere Projekte in der Eisenacher Stadtsanierung übernommen hat und auch bereits Erfahrung mit Konzepten zu Gartenschauen aufweist. Die Beauftragung wird derzeit vorbereitet. Voraussichtlich wird es Anfang Juni 2020 eine erste Besprechung mit dem Dienstleister geben.

Anschließend soll die Standortfindung durch die Projektgruppe auf Grundlage des Ergebnisses des externen Büros abgeschlossen und ein Vorschlag für den Stadtrat zur Beschlussfassung erarbeitet werden. Der Vorschlag soll bestenfalls noch vor der Sommerpause des Stadtrates vorliegen.

zu 2.

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

Sprechzeiten:

Mo 9:00 – 12:00 Uhr
Di 9:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 15:30 Uhr
Mi geschlossen
Do 9:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 18:00 Uhr
Fr 9:00 – 12:00 Uhr

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach
buergerbuero@eisenach.de

Sprechzeiten:

Mo 8:00 – 16:00 Uhr Do 7:00 – 18:00 Uhr
Di 8:00 – 18:00 Uhr Fr 8:00 – 16:00 Uhr
Mi 8:00 – 13:00 Uhr Sa 9:00 – 12:00 Uhr

Telefonzentrale: 03691 - 670-800
www.eisenach.de | info@eisenach.de

Bankverbindung:

Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE57 8405 5050 0000 0020 03
SWIFT-BIC: HELADEF1WAK

Gläubiger ID: DE7503300000076704

Die Vorschläge für mögliche Standorte sollen dem Stadtrat voraussichtlich vor der Sommerpause vorgelegt werden. Ein Beschluss des Stadtrates bezüglich der Flächen ist für die Bewerbung notwendig. Auf dieser Grundlage soll ein Konzept durch ein Planungsbüro ausgearbeitet werden. Die Erstellung des Konzeptes muss ausgeschrieben werden. Sobald das Konzept fertig ist, können die Bewerbungsunterlagen vervollständigt werden. Die vollständigen Bewerbungsunterlagen werden dem Stadtrat im 4. Quartal 2020 (Sitzung November, ggf. Dezember 2020) vorgestellt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin